

Karl Henckell (1864-1929)

## Flöte im Walde

Fern tönt eine Flöte vom Walde,  
Weiche, verlorene Melodie:  
Wohl unter den grünen Buchen  
Kannst du mich finden und suchen,  
5 Bin immer da oder nie.  
Hör hier in Lüften ein uralte Stück,  
Seligen Sommer bring ich zurück  
Den Unversehrten auf Erden.  
Mich findet wieder, wer je mich fand,  
10 Überall mein Glück, überall mein Land,  
Wer will darin König werden?  
Nun greif mich geschwind,  
Ich bin ja dein Kind  
Von dazumal und von heute,  
15 Von gestern und morgen,  
Doch darfst du nicht sorgen,  
Sonst mordest du selbst deine Beute.  
Wenn der Kuckuck ruft, krön ich dich balde,  
Bin immer da oder nie . . .

20

Fern lockt eine Flöte vom Walde,  
Ich weiß ihre Melodie.  
(111 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/henckell/weitergh/weiter07.html>